Gemeinde Selmsdorf Der Bürgermeister über das Amt Schönberger Land



Niederschrift Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales, Sport, Jugend und Senioren

Sitzungstermin: Montag, 12.04.2010

Sitzungsbeginn: 19:03 Uhr **Sitzungsende:** 21:42 Uhr

Ort, Raum: im Gemeindehaus Selmsdorf, Lübecker Str. 35

Anwesend sind:

Frau Scherlipp, Manuela Herr Fischer, David Herr Giese, Heiko Herr Kreft, Marcus Herr Tauchert, Michael

Es fehlen:

Herr Bockmeyer, Torsten Entschuldigt Herr Knoop, Oliver Entschuldigt

Weiterhin anwesend:

Herr Bürgermeister Hitzigrat

Herr Albeck, Erster stellvertretender Bürgermeister

Herr Kniep, Gemeindevertreter Herr Lüth, Gemeindevertreter

Herr Mühlenberg, Gemeindevertreter

Herr Laskowski zu TOP 4

Herr Warnemünde als Protokollführer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Beginn: 19:03 Ende: 21:42

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der

Anwesenheit sowie Beschlussfähigkeit

2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

3 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 01.03.2010

4 Informationen zur Handhabung der Jugendarbeit in der Gemeinde Selmsdorf

durch Herrn Laskowski (ehemaliger Praktikant der Stadtjugendpflegerin in

Schönberg)

5 Auswertung der vorliegenden Daten zur demografischen Entwicklung von

Selmsdorf

6 Mitteilung der Ergebnisse aus den Gesprächen mit den Jugendclubleitern in der

Gemeinde Lüdersdorf und Lübeck-Schlutup

7 Ergebnisse aus der Seniorenbefragung zur Verbesserung der Seniorenarbeit

Ausdruck vom: 14.04.2010

Seite: 1/4

8 Erweiterung der Bibliotheksausstattung

Vorlage: VO/7/017/2009

9 Schulspeisung

Vorlage: VO/7/0024/2009

10 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 <u>Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der</u> Einladung, der Anwesenheit sowie Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales, Sport, Jugend und Senioren. Sie begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Änderungen zur Tagesordnung vor.

Beschluss

Der Ausschuss für Bildung, Soziales, Sport, Jugend und Senioren genehmigt die vorstehende Tagesordnung.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

einstimmig mit 5 Ja-Stimmen

zu 3 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 01.03.2010

Beschluss

Der Ausschuss für Bildung, Soziales, Sport, Jugend und Senioren genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 01.03.2010.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit 5 Ja-Stimmen

zu 4 <u>Informationen zur Handhabung der Jugendarbeit in der Gemeinde</u> <u>Selmsdorf durch Herrn Laskowski (ehemaliger Praktikant der</u> Stadtjugendpflegerin in Schönberg)

Herr Tauchert beginnt den Tagesordnungspunkt mit ein paar einleitenden Worten zur Jugendarbeit in der Gemeinde Selmsdorf.

Anschließend übernimmt Herr Laskowski das Wort. Er stellt sich vor und berichtet ausführlich über seine Erfahrungen als Assistent der Stadtjugendpflegerin in Schönberg. Er geht besonders darauf ein, dass es das Ziel sei, vor allem die jüngeren Kinder in der Gemeinde mit einem Angebot zu erreichen. Ferner teilt Herr Laskowski den Anwesenden mit, dass er durch die zahlreichen Veranstaltungen viele Jugendclubleiter und Schulsozialarbeiter persönlich kennt und somit über weitreichende Kontakte verfügt.

Weiterhin sprechen hierzu Herr Hitzigrat, Herr Albeck, Herr Mühlenberg und Herr Tauchert.

Die Anwesenden kommen überein, dass erst einmal eine Räumlichkeit für einen Jugendclub gefunden werden müsse.

Ausdruck vom: 14.04.2010

Seite: 2/4

Die Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Laskowski für dessen Ausführungen und verabschiedet ihn.

Herr Laskowski verlässt um 19:45 Uhr die Sitzung.

Frau Scherlipp betont, dass eine Beratung zu einem möglichen Standort für einen Jugendclub in der nächsten Sitzung stattfindet.

Auswertung der vorliegenden Daten zur demografischen zu 5 **Entwicklung von Selmsdorf**

Herr Kniep erläutert die Sachlage zur Entwicklung eines neuen Flächennutzungsplanes. Er führt aus, dass im Hinblick auf die steigenden Schülerzahlen der Platz in der Schule nicht ausreichen wird.

Herr Albeck spricht zur Schulentwicklungsplanung. Er spricht sich dafür aus, dass die Schüler in Selmsdorf wieder bis zur zehnten Klasse beschult werden. Er weist darauf hin. dass aktuell 14 Klassenräume vorhanden sind.

Herr Hitzigrat und Herr Lüth sprechen sich ebenfalls dafür aus, dass ein entsprechender Antrag gestellt wird, damit wieder bis zur zehnten Klasse beschult werden kann.

Herr Kniep ist für eine Erweiterung der Kapazitäten hinter dem Multimedia-Kabinett, der Prüfung eines Dachbaus und es sollten Überlegungen zur Schulform erfolgen.

Abschließend stellt die Vorsitzende eine Empfehlung an die Gemeindevertretung zur Abstimmung.

Beschluss

Der Ausschuss für Bildung, Soziales, Sport, Jugend und Senioren empfiehlt der Gemeindevertretung, bei der nächsten Schulentwicklungsplanung einen Antrag beim Landkreis Nordwestmecklenburg auf Beschulung bis zur zehnten Klasse zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit 5 Ja-Stimmen

Mitteilung der Ergebnisse aus den Gesprächen mit den zu 6 Jugendclubleitern in der Gemeinde Lüdersdorf und Lübeck-Schlutup

Herr Lüth teilt mit, dass von Schlutup bisher keine Informationen vorliegen, weil der Jugendclubleiter Herr Grab abgelöst wurde und der Neue momentan eingearbeitet wird. Er hält es für sinnvoll, noch eine gewisse Zeit abzuwarten und den Kontakt dann mit dem neuen Jugendclubleiter aufzunehmen.

Herr Mühlenberg fügt an, dass er mit Frau Schatz gesprochen hat und diese mitgeteilt hat, dass der Jugendclub in Schlutup wenig angenommen wird.

Herr Giese führt aus, dass der Jugendclubleiter der Gemeinde Lüdersdorf, Herr Becker, eine Vollzeitstelle besitzt. Weiterhin teilt er mit, dass der Jugendclub dort nicht gut besucht wird, da der Standort ungünstig gewählt ist. Außerdem spricht er zu den Öffnungszeiten. Herr Giese betont, dass Herr Becker mitgeteilt hat, dass spezielle Veranstaltungen gut angenommen werden.

Ausdruck vom: 14.04.2010

Abschließend äußert Frau Scherlipp, dass ausreichend Ideen für einen eigenen Jugendclub vorliegen, nun aber nach einer passenden Räumlichkeit gesucht werden müsse.

zu 7 <u>Ergebnisse aus der Seniorenbefragung zur Verbesserung der Seniorenarbeit</u>

Herr Tauchert teilt mit, dass er aufgrund der Ferien noch nicht mit den Senioren gesprochen hat.

Frau Scherlipp berichtet von einem Gespräch mit Frau Stoeter, in dem diese mitgeteilt hat, dass die Senioren bei ihren Treffen Karten spielen und Kaffee trinken.

Herr Hitzigrat setzt die Anwesenden in Kenntnis, dass er mit der neuen Bibliothekarin die Senioren besuchen möchte, um diese vorzustellen. Gleichzeitig soll sie Ansprechpartnerin für die Senioren werden.

Weiterhin sprechen zu dieser Thematik Herr Lüth, Herr Tauchert und Herr Albeck.

zu 8 <u>Erweiterung der Bibliotheksausstattung</u> <u>Vorlage: VO/7/017/2009</u>

Frau Scherlipp erklärt den Anwesenden, dass die Bibliothek vorwiegend von Schülern genutzt wird und nur sehr wenig von Erwachsenen.

Darauf hin kommt erneut eine rege kontroverse Diskussion zum Standort der Bibliothek auf.

Herr Albeck betont, dass eine Bibliothek für die Kunden den Sinn hat Geld zu sparen, um nicht jedes Buch gleich kaufen zu müssen.

Frau Scherlipp holt bei der Firma Palmberg Büroeinrichtungen & Service ein Angebot für die Aufstellung von Regalen ein.

zu 9 <u>Schulspeisung</u> Vorlage: VO/7/0024/2009

Herr Lüth erklärt, dass der Antrag hinfällig ist und dieser zurückgezogen wird.

Herr Albeck spricht das Problem mit UWM hinsichtlich der Hygiene beim Abwaschen des Besteckes mit handwarmem Wasser an.

zu 10 Sonstiges

Es liegen keine Anträge und Anfragen vor.

gez. Scherlipp
Vorsitzende

Warnemünde
Protokollführer

Ausdruck vom: 14.04.2010

Seite: 4/4